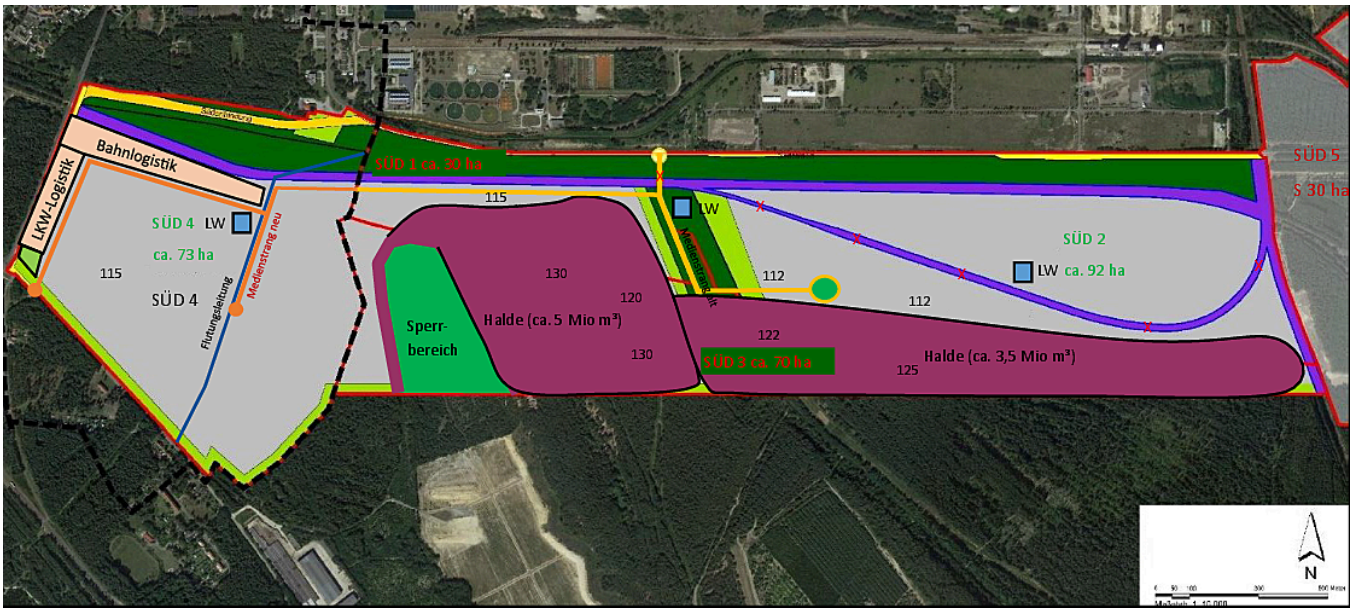
Industriepark Schwarze Pumpe

IPROconsult

Erweiterungsfläche Süd 2, 4, 5 - nördlicher Teil inkl. Industriegebiet Spreewitz (IGS)

Infrastrukturelle Erschließungsplanung Verkehrsanlagen/Gleisbau und Medienerschließung



Nummerierte Erweiterungsflächen inkl. grober Lageeinordnung

Auf Grund der weiterhin bestehenden Nachfrage nach größeren Flächen sowie der Entscheidungen zu Erweiterungsinvestitionen am Standort Industriepark Schwarze Pumpe (ISP) ist neben der Vermarktung von Flächen auf dem Gelände ISP bzw. Industriegebiet Spreewitz (IGS) eine Erweiterung des erschlossenen Industrieparkareals vorgesehen. Das Ziel der Erweiterung ist damit im Sinne der Strukturförderung und im Rahmen der Bestrebungen von Net-Zero-Valley zeitnah neue Ansiedlungsflächen zu schaffen.

Die derzeitig in der Entwicklung befindlichen Erweiterungsflächen liegen südlich des ISP und der Südstraße bzw. östlich des ISP und dort südlich des Zentralklärwerkes (ZKW). Begründet mit der Entwicklung und Aufstellung von Bebauungsplänen sowie Bauleitplänen sind bedingt variable Planungsgrößen der Erschließungsflächen (= Erweiterungsflächen) gegeben. Die zu beplanenden ISP-Erweiterungsflächen sind zwar von Bestandsmedien Dritter durchlaufen, besitzen jedoch direkt im Erschließungsbereich keine Anschlusspunkte an die zentralen Anlagen zur Ver- und Entsorgung des Industriegebietes Schwarze Pumpe.

Für die mediale Erschließung sind je Erweiterungsfläche durch die ASG mit der Aufgabenstellung die zu verlegenden und damit mit zu beplanenden Medien vorgegeben. Hinsichtlich der Dimensionierung und Trassierung wurden im Rahmen übergeordneter Leistungen zugehörig zu allen Erweiterungsflächen bzw. entsprechend zugeordnet, jeweils im Rahmen der Vorplanung die bestehenden Strukturen geprüft und hinsichtlich geeigneter Anschlusspunkte an den Bestand eruiert inkl. entsprechender Variantenuntersuchungen im Rahmen der Vorplanung(en) und unter Beachtung der perspektivischen Erschließung der Erweiterungsflächen 1 – 5.

Straßen- und Trassenkorridore auf dem Gesamtgelände wurden je Erweiterungsfläche und speziell auch bei den Erweiterungsflächen 2 und 4 unter Berücksichtigung der vorhandenen, ggf. zu erweiternden Gleisan-

Auftraggeber
ASG GmbH

Leistungen

Ingenieurbauwerke (optional 8-9)	LP 1 - 7
Verkehrsanlagen (optional 8-9)	LP 1 - 7
Freianlagen (optional 8-9)	LP 1 - 7
Technische Ausrüstung (optional 8-9)	LP 3 - 7

Besondere Leistungen
Geotechnik
Vermessung

Projektleiter
Britta Löschigk
Ralf Sonntag

Planungszeitraum
seit 12.2022

Baukosten netto

IGS	ca. 2,36 Mio. EUR
ES 2	vsl. ca. 32,36 Mio. EUR
ES 4	vsl. ca. 14,32 Mio. EUR
ES 5	vsl. ca. 3,66 Mio. EUR

Industriepark Schwarze Pumpe

IPROconsult

Erweiterungsfläche Süd 2, 4, 5 - nördlicher Teil inkl. Industriegebiet Spreewitz (IGS)

Infrastrukturelle Erschließungsplanung Verkehrsanlagen/Gleisbau und Medienerschließung

lagen und des Schutzstreifens der Bestandsleitungen Dritter ausgewiesen. Abschlussbetriebspläne der LMBV waren und sind zu berücksichtigen, die ehemalige bergbauliche Nutzung war eine wesentliche Randbedingung der Planung und findet entsprechende Berücksichtigung.

Eine wesentliche Planungsgrundlage bildet der Bedarf an Medien hinsichtlich der Mengenbilanzierung, die die Voraussetzung für die Dimensionierungen in Anpassung an die Gegebenheiten des ISP bildet. Hierzu wurden speziell zu den wasserführenden Medien anhand der Empfehlungen der DVGW bzw. DWA Abwägungen zum Bedarf getroffen und durch entsprechende Vernetzungen mit dem Bestand, auch in Form von Ringschlüssen/2-seitigen Einspeisungen die Leitungen ausgelegt. In Auswertung dieser Bedarfsentwicklung und Eruierung von Anschlusspunkten an den Bestand wurde die Mediendurchführung durch den Bereich Industriegebiet Spreewitz (IGS) erforderlich und als Voraussetzung für eine bedarfsgerechte Vorbereitung der Erschließung der Erweiterungsflächen mitgeplant (derzeitig in finaler Realisierung).

Leistungsumfang
Jeweils als innere Erschließung in der B-Plangrenze bzw. mit Betroffenheit von Teilabschnitten im angrenzenden Bereich für die Anschlussherstellung

Ingenieurbauwerke
Wasserversorgung
Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung sowie sulfatreduziertes Wasser (Brauchwasserart) in den DN 100 bis 400 PE mit offener Verlegung in den Medienkorridoren sowie geschlossener Bauweise für Querungen von Straßen/Gleisen, aber auch Gräben (Gefluter) mit und ohne Schutzrohre

Abwasserentsorgung
Schmutzwasserkanal in DN 200 PP, Abwasserpumpwerke (Nassaufstellungen) für Q max. 38 l/s inkl. Abwasserdruckrohrleitungen (ADL) bis DN 200 PE in offener und geschlossener Bauweise sowie Prozessabwasserleitung DN 200 PE

Ergänzende Versorgungsleitungen – nur als Trassenplatzhalter
Wasserstoffleitung DN 200 + destilliertes Wasser DN 200 mit Klärungen der Randbedingungen im Planungsverlauf

Planung eines Infrastrukturkanals
im nordöstlichen Bereich der ES2 zur Aufnahme der Medien für die Unterquerung Südstraße und Gleisanlage

Verkehrsanlagen
Straßenbau
Verkehrstechnische Erschließung inkl. Regenwasserversickerung mit Anbindung an Bestandsstraßen, wie Südstraße und Spreetaler Werkstraße sowie werksinterne Straßen ISP

Gleis- und Bahnsteiganlagen, für Es2 und ES4
Die im Norden des jeweiligen Erweiterungsgebietes befindlichen Gleisanlagen der ZEB werden modifiziert und für die gleistechnische Erschließung der neuen Baufelder ES 2 und ES4 erweitert.

Technische Ausrüstung
Straßenbeleuchtung
Stromversorgung
Fernmeldekabel
Gleissicherungstechnik und Elektroinstallation

Freianlagen
Geländegestaltung, Baum- und Grünflächenpflanzungen, bepflanzter Erdwall

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
ASG GmbH
An der Heide/Straße A-Mitte
03130 Spremberg

Herr Tony Hansel

Telefon: 03564 372 3034
E-Mail: T.Hansel@asg-spremberg.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.